



Ankündigung
Schreiben(d) lehren, fördern und beraten
Tagung des Schreibzentrums der FHWien der WKW
7. Dezember 2018

„Wie beginnt man am besten mit dem Schreiben? Wie kann man einen Text klar strukturieren? Wie gibt man schon perfekte Texte in eigenen Worten wieder?“

Fragen und Probleme dieser Art sind bei Studierenden an Hochschulen weitverbreitet. Es handelt sich dabei vielfach um Schwierigkeiten, die uns allen vertraut sind, wenn es darum geht, Texte zu verfassen. Schreiben stellt uns vor kognitive und psychologische Herausforderungen. Deshalb rückt die Tagung des Schreibzentrums die Chancen von individuellen Schreibberatungen in den Vordergrund: persönliche Vier-Augen-Gesprächen rund um das eigene Schreibprojekt geben Ideen und Zweifeln Raum, stärken selbstverantwortliches (Schreib-)Handeln und man erarbeitet gemeinsam Lösungswege. Beratungen können durch Lehrende, Dozierende, SchreibberaterInnen und Peer-TutorInnen erfolgen.

Von der Beratung zur Lehre

Die Methoden der Schreibberatung eignen sich nicht nur für die Betreuung von wissenschaftlichen Abschlussarbeiten, sondern schließen im Unterricht an die prozessorientierte Schreibdidaktik an. Denn mit dem prozessorientierten Ansatz gerät das Schreiben in den Fokus und der Text als Endprodukt rückt in den Hintergrund. Das Ziel besteht darin, den Schreibprozess verständlich anzuleiten, zu gestalten und umzusetzen. Diese Strategien stärken das Selbstbewusstsein der Schreibenden und fördern deren individuelle Schreibkompetenz nachhaltig. Mit diesem Perspektivwechsel, weg vom Text hin zum Schreiben, soll auch die motivationale Seite des Schreibens angesprochen werden.

Schreiben – über die Hochschule hinaus

In einer zunehmend digitalisierten Arbeitswelt gilt Schreiben als Schlüsselkompetenz, die weit über den Studienabschluss hinausweist. Deshalb sollen im Rahmen der Tagung Methoden, Lehrkonzepte und Strategien diskutiert werden, die Schreiben als persönliche Fähigkeit vermitteln und fördern. Neben dem akademischen und beruflichen Stellenwert, den das Schreiben einnimmt, bietet es auch einen Rahmen für die individuell-persönliche Weiterentwicklung. Schreiben eröffnet einen kreativen Raum des Denkens und eigenständiger Reflexion.

Die Tagung richtet sich an Lehrende aus dem Fachhochschul- und Universitätsbereich, die wissenschaftliches Arbeiten anleiten, sowie an selbstständige SchreibtrainerInnen und -beraterInnen und genauso an all jene, die an den vielfältigen Potenzialen des Schreibens in Lehre und Beratung interessiert sind.

Termin: 07.12.2018, 09:00 – 18:00 Uhr

Ort: FHWien der WKW, Währinger Gürtel 97, 1180 Wien

Teilnahmegebühren: 125 €

Die Teilnahmegebühren beinhalten die Verpflegung (Mittagessen und Café-Pausen) und entsprechende Unterlagen. **Nähere Informationen und Anmeldung unter:** schreibzentrum@fh-wien.ac.at

